

Europäische Bürger*innen zwischen Region, Nation und Europa

Perspektiven aus Wissenschaft, Kunst und Politik

Auftaktveranstaltung zur Präsentation des Kunstprojektes *Outer Space Transmitter*
im Rahmen des Forschungsprojektes REGIOPARL | Regional Parliaments Lab

12. November 2020 von 18:00 Uhr – 20:00 Uhr

DIGITALEVENT

Anmeldung über: events@regioparl.com

Online-Zugang zur Veranstaltung über: <https://www.regioparl.com/outer-space-transmitter-ein-kuenstlerischer-beitrag-zum-regioparl-projekt/>

Zur Veranstaltung:

*Was bedeutet es, Bürger*in der Europäischen Union zu sein?* Mit der Kunstinstallation **Outer Space Transmitter** lädt die Künstlerin Mona Schulzek Menschen dazu ein, ihre eigenen, persönlichen Antworten auf diese Frage über eine Parabolantenne in den Weltraum zu senden.

Der Auftakt dazu findet am 12. November im Rahmen eines digitalen Events statt. Danach begibt sich der *Outer Space Transmitter* gemeinsam mit der Künstlerin auf eine Reise durch Europas Regionen, wo die Parabolantenne an unterschiedlichen Orten im öffentlichen Raum ausgestellt wird.

Vor diesem Hintergrund lädt das Forschungsprojekt REGIOPARL Sie sehr herzlich zu einer digitalen Abendveranstaltung mit einer offenen Diskussion ein! Unter dem Titel

„Europäische Bürger*innen zwischen Region, Nation und Europa“

wird aus der Perspektive von Wissenschaft, Kunst und Politik der Frage nachgegangen, was es bedeutet, Bürger*in der Europäischen Union zu sein.

Neben kurzen Impulsbeiträgen von unseren Sprecherinnen und Sprechern sind alle Teilnehmenden herzlich eingeladen, ihre Überlegungen zu teilen und sich in die Debatte einzubringen. Die Veranstaltung bietet einen Rahmen, Vorstellungen über die Zukunft der EU, die Rolle der Regionen und die Selbstverortung von europäischen Bürgerinnen und Bürgern zu diskutieren. Im Anschluss an die Diskussion findet der offizielle Launch des *Outer Space Transmitter* statt, währenddessen zum ersten Mal Botschaften ins All gesendet werden.

Das Projekt:

Das Forschungsprojekt REGIOPARL befasst sich mit der Rolle von Regionalparlamenten im politischen Mehrebenensystem der EU. Mit seiner Arbeit will das Projektteam auch einen Beitrag zur laufenden EU-Zukunftsdebatte leisten. Neben Workshops mit Abgeordneten regionaler Parlamente soll auch der Dialog über Europa mit der Bevölkerung forciert werden. Zu diesem Zweck wurde ein interaktiver Kunstbeitrag für den öffentlichen Raum gesucht. Als Siegerprojekt der Ausschreibung wird Mona Schulzeks *Outer Space Transmitter* das REGIOPARL-Projektteam künftig in Europas Regionen begleiten, um die Perspektiven von Bürgerinnen und Bürgern einzufangen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.regioparl.com.

Programm:

17:45	Anmeldung im virtuellen Konferenzraum
18:00	Begrüßung durch das Projektteam Projektteam REGIOPARL
18:15	Vorstellung des Outer Space Transmitters Mona Schulzek, Künstlerin
18:30	Impulse & Diskussion <ul style="list-style-type: none">• Staatssekretär Mathias Weilandt, Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung• Prof. Dr. Astrid Lorenz, Leiterin des Jean-Monnet-Spitzenforschungszentrum „Die Europäische Union und ihre ländliche Peripherie in Ostmitteleuropa“, Universität Leipzig• Franciska Zólyom, Direktorin & Kuratorin, Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig• Prof. Ulrike Guérot, Leiterin des Departments für Europapolitik und Demokratieforschung, Donau Universität Krems
20:00	Vorstellung & Launch der Kunstinstallation

Sie interessieren sich für unsere Veranstaltung? Dann melden Sie sich bitte bis zum 11. November 2020 per Mail über events@regioparl.com an.

Den Zugangslink zum virtuellen Konferenzraum sowie weitere Informationen finden Sie in Kürze unter

<https://www.regioparl.com/outer-space-transmitter-ein-kuenstlerischer-beitrag-zum-regioparl-projekt/>.